

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 30

Datum: 11. Mai 2026

teamw()rk für Gesundheit und Arbeit

Fit und informiert: Gesundheitstag lädt zum Mitmachen ein

Gesundheit erleben, ausprobieren und ins Gespräch kommen: Am 20. Mai 2026 lädt das Jobcenter Landkreis Anhalt-Bitterfeld gemeinsam mit der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e. V. zu einem Gesundheitstag am Standort Köthen ein. Von 9 bis 12 Uhr haben Kundinnen und Kunden des Jobcenters die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren, Angebote kennenzulernen und direkt aktiv zu werden.

Ziel des Gesundheitstags ist es, Impulse für einen bewussteren Umgang mit der eigenen Gesundheit zu geben und Wege aufzuzeigen, wie sich das Wohlbefinden nachhaltig stärken lässt. Dabei spielen kommunale Akteure eine wichtige Rolle: Eine Vielzahl bestehender Beratungs- und Unterstützungsangebote aus dem Stadtgebiet und der Umgebung von Köthen beteiligt sich an der Veranstaltung und macht Zugänge zu Angeboten sichtbar und leicht erreichbar.

Zum abwechslungsreichen Programm zählen unter anderem Beratungen zu Impfschutz inklusive Impfpasscheck, Zahngesundheit und Mundhygiene sowie Suchtprävention. Zusätzliche Informationen liefern die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) und die Selbsthilfekontaktstelle, einschließlich besonderer Hinweise zur Selbsthilfegruppe Adipositas. Darüber hinaus haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, aktiv zu werden: Mitmachangebote wie „Yoga auf dem Stuhl“ oder „Be in Balance“ laden dazu ein, einfache Entspannungs- und Bewegungsübungen kennenzulernen und direkt auszuprobieren. Im weiteren Jahresverlauf finden diese Angebote als Kurs statt und können bei Interesse vertieft werden.

Die Teilnahme am Gesundheitstag ist freiwillig und kostenfrei. Interessierte Kundinnen und Kunden können sich für weitere Informationen an ihre zuständige Vermittlungsfachkraft im Jobcenter wenden.

Ihr*e Ansprechpartner*in: Paulina Roth, LVG, Telefon 0391 / 288 683 – 0

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in verschiedenen Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Dies geschieht bundesweit für arbeitslose Menschen mit dem Programm „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“, welches das Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ ablöst. In Sachsen-Anhalt sind die Jobcenter der Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau, Jerichower Land, Mansfeld-Südharz, Stendal und Wittenberg sowie der Landeshauptstadt Magdeburg und die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd Geschäftsstelle Sangerhausen beteiligt.